

Nutzungsbedingungen für die eLearning Plattform der der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

1. Geltungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung der von der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Lützowstraße 94, 10785 Berlin (im Folgenden „JUH“) angebotenen eLearning Plattform (im Folgende „Plattform“) durch den Nutzer oder die Nutzerin.

Auf unserer Plattform <https://elearning.johanniter.de> offerieren wir eine wachsende Anzahl digitaler Bildungsprodukte, und zwar sowohl rein digitale Kurse als auch hybride Bildungsangebote (E-Learning und Praxistraining/hands on-Training in Präsenz).

Indem Sie sich auf der Plattform registrieren und ein Konto erstellen, stimmen Sie diesen Nutzungsbedingungen zu. Sie können die Nutzungsbedingungen jederzeit über die Funktion des verwendeten Internetbrowsers speichern oder ausdrucken.

2. Registrierung/Anmeldung

Für die Teilnahme an einem Kurs ist die selbstständige Registrierung unter Angabe folgender Daten erforderlich: Vorname, Nachname, E-Mail, Passwort. Falls Sie minderjährig sind (also das achtzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet haben), sichern Sie zu, dass Ihre gesetzlichen Vertreter (in der Regel die Eltern) der Registrierung und Nutzung der Plattform zugestimmt haben. In diesem Falle ist es erforderlich, dass einer der Erziehungsberechtigten, der zur Vertretung berechtigt ist, seinen Vor- und Nachnamen sowie seine E-Mail-Adresse angibt.

Im Benutzerprofil können Nutzer und Nutzerinnen freiwillig weitere Informationen eingeben wie z. B. das Geburtsdatum. Die Angabe des Geburtsdatums ist erforderlich, wenn nach Abschluss eines Kurses ein Zertifikat oder eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden soll.

Passwörter sind geheim zu halten und dürfen nicht weitergegeben werden.

3. Urheber- und Nutzungsrechte

Alle Inhalte der Kurse und Daten einschließlich Kursmaterialien, Vorlagen, Bilder, Designs, Grafiken, Fotos, Texte etc. stehen im Eigentum der JUH und sind durch das Urheberrecht, das Markenrecht und/ oder sonstige Rechte zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt. Es ist der Nutzerin oder dem Nutzer untersagt, die Inhalte außerhalb eines Kurses zu nutzen oder zu verbreiten. Eine solche Nutzung ist nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Urhebers zulässig.

4. Verfügbarkeit/Gewährleistung

Die JUH übernimmt keine Gewährleistung für eine uneingeschränkte Verfügbarkeit der Plattform. Die Durchführung von Wartungsarbeiten, Sicherheits- und Kapazitätsgründe, technische Gegebenheiten sowie Ereignisse außerhalb des Herrschaftsbereichs der JUH können zu einer vorübergehenden Nichterreichbarkeit der Plattform führen. Die Nutzer und Nutzerinnen erkennen an und akzeptieren, dass die technische Infrastruktur und Software nicht fehlerfrei sind und es gelegentlich zu Ausfällen kommen kann.

5. Datenschutz

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) und unserer Datenschutzerklärung.

6. Haftung

Die JUH haftet in Fällen des Vorsatzes oder bei arglistiger Täuschung, in Fällen grober Fahrlässigkeit, für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Übernahme einer Garantie, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie in allen anderen Fällen gesetzlich zwingender Haftung. Soweit jedoch die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalspflicht) nur leicht fahrlässig geschah und nicht zu einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit führte, sind die Ansprüche auf Schadensersatz der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt. Kardinalpflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Im Übrigen sind die Ansprüche auf Schadensersatz, insbesondere wegen eines Sachmangels, Rechtsmangels und/oder der Verletzung von anderen Pflichten aus dem Schuldverhältnis oder aus einem vorvertraglichen Schuldverhältnis durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen oder aus unerlaubter Handlung ausgeschlossen.

7. Ausschluss von der Nutzung

Bei schweren und/oder fortgesetzten Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen können betreffende Nutzer oder Nutzerinnen zeitweise oder auf Dauer von der Nutzung der Plattform ausgeschlossen werden.

8. Kündigung

Das Nutzerkonto kann von dem Nutzer oder der Nutzerin jederzeit ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt. Jede Kündigung muss in Textform erfolgen.

9. Änderung der Nutzungsbedingungen

Die JUH behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen, sofern dies erforderlich erscheint und den Nutzer oder die Nutzerin nicht wider Treu und Glauben benachteiligt. Eine Änderung kann insbesondere notwendig sein, um eine Übereinstimmung der Nutzungsbedingungen bei Änderungen der geltenden Rechtslage herzustellen. Die von den Parteien zu erfüllenden Hauptleistungspflichten bleiben von diesen Änderungen unberührt.

Wir werden Sie bei einer Änderung der Nutzungsbedingungen informieren. Dies erfolgt in der Regel dadurch, dass wir die aktualisierte Version der Nutzungsbedingungen auf der Plattform bereitstellen. Der jeweils aktuelle Stand der Nutzungsbedingungen ist am Ende der Nutzungsbedingungen vermerkt. Sofern Sie die Plattform nach etwaigen Änderungen der Nutzungsbedingungen nutzen, stimmen Sie der aktualisierten

Fassung zu. Geänderte Nutzungsbedingungen gelten für die Rechtsbeziehung zwischen Ihnen und uns ab deren Aktualisierung nur für die Zukunft und nicht rückwirkend.

10. Alternative Streitbelegung

Die EU-Kommission bietet die Möglichkeit zur Online-Streitbelegung auf einer von ihr betriebenen Online-Plattform. Diese Plattform ist über den externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu erreichen. Die JUH ist immer bestrebt, Meinungsverschiedenheiten einvernehmlich beizulegen. Darüber hinaus haben wir uns jedoch entschieden, nicht an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Hierzu sind wir auch nicht verpflichtet.

11. Sonstiges

Auf diese Nutzungsbedingungen ist das Recht der Bundesrepublik Deutschland anwendbar. Ist der Nutzer oder die Nutzerin ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches (HGB), ist Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten der Sitz der JUH. Die JUH ist daneben berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Nutzers oder der Nutzerin zu klagen.

Sollten einzelne Bestimmungen der Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, in diesem Fall eine wirksame Ersatzregelung zu vereinbaren, die der unwirksamen Bestimmung bzw. dem mit der unwirksamen Bestimmung angestrebten Zweck möglichst nahekommt. Das Gleiche gilt für den Fall einer Vertragslücke.

(Stand: 01/2021)